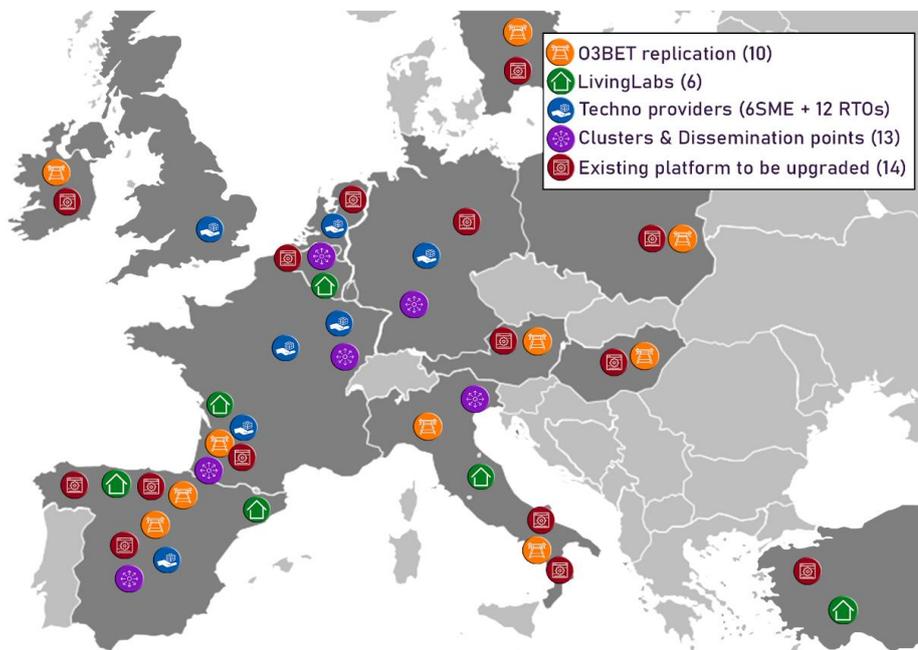


## Start des H2020 METABUILDING LABS Projekts

### Open Innovation Prüfeinrichtungen für europäische KMUs im Bausektor

Mit der Absicht, das Ziel des Pariser Klimaabkommens (COP21) von **„nahezu-Null Energie, Null Emissions-Gebäuden“** zu erreichen, wurde Anfang 2021 das fünfjährige und von der EU finanzierte Horizon 2020 Innovationsprojekt, METABUILDING LABS (G.A. Nr. 953193), mit 40 Partnern aus 13 EU-Ländern gestartet, welche darin ihre Kräfte bündeln und so europäischen kleinen und mittleren Unternehmen (KMUs) aus dem Bausektor einen einfachen Zugang zu einem breiten Netzwerk an Prüfeinrichtungen ermöglichen, um **innovative Lösungen für Gebäudehüllen zu entwickeln und zu testen.**



Die Prüfinfrastruktur wird dabei einerseits von **Forschungs- und Technologieorganisationen** bereitgestellt, andererseits kommen reale Tests der Gebäudehüllen in Living Labs und Geschoßwohnbauten hinzu. Am Netzwerk beteiligt sind folgende Länder:

- ÖSTERREICH · BELGIEN · FRANKREICH · DEUTSCHLAND ·
- UNGARN · IRLAND · ITALIEN · LUXEMBURG · POLEN ·
- SPANIEN · SCHWEDEN · TÜRKEI ·



Pressemitteilung Nr. 1

Juni 2021



**Ansprechpartner :**

*Projekt-Koordinator :*

**Germain Adell**

NOBATEK/INEF4

gadell@nobatek.inef4.com

*Projektleiter :*

**Stéphanie Decker**

NOBATEK/INEF4

sdecker@nobatek.inef4.com

*Kontakt Kommunikation :*

**Alejandro Adell**

BUILT ENVIRONMENT COMMONS

a.adell@be-commons.com



**Newsletter abonnieren :**

[www.metabuilding-labs.eu](http://www.metabuilding-labs.eu)

**Folgen Sie uns :**

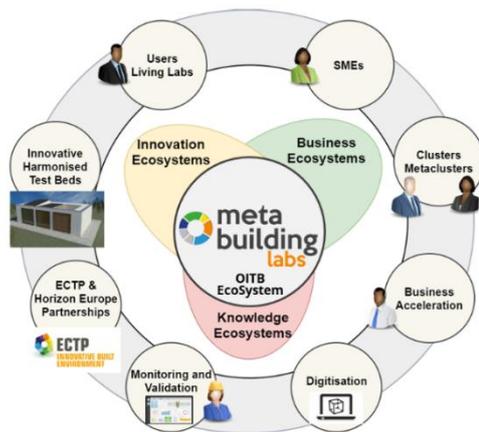


METABUILDING LABS wendet sich an KMUs und andere Akteure des Bausektors und ermöglicht ihnen den Zugang zu **Open Innovation Testbeds** (OITB; Offene Innovations-Prüfeinrichtungen) als Teil eines breiteren Ökosystems zur **Innovationsunterstützung**, das von hohem Wert und auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Auch KMUs sind Teil des Projektkonsortiums, um an der Spezifizierung und Entwicklung der OITB und seiner Dienste mitzuwirken und um ihre eigenen Innovationen zu erproben. Die OITB werden dazu beitragen, **Innovationen von KMUs zu beschleunigen** und es ihnen ermöglichen, **wettbewerbsfähiger** gegenüber großen Branchenakteuren zu sein. Um eine ständig wachsende Anzahl an KMUs in Innovationen auf europäischer Ebene einzubinden, muss ein OITB nicht nur technische und behördlich anerkannte Prüfeinrichtungen und Dienstleistungen entwickeln, diese organisieren und in Betrieb nehmen, sondern sollte auch von einer soliden und effektiven Strategie begleitet werden, um europäische KMUs durch *Meta-Clustering* in ihr Ökosystem einzubinden. Die Hauptidee des *Meta-Clustering*-Konzeptes ist es,

METABUILDING LABS PROJECT wird koordiniert von :



Projekt-Partner :



die Zusammenarbeit und die gemeinsame Nutzung von Ressourcen auszuweiten, um eine Reichweite von bis zu 30.000 KMUs aus allen europäischen Regionen durch 12 Meta-Cluster in den oben genannten Ländern zu gewährleisten, die bis zu 180 bestehende europäische Cluster miteinander verbinden.

Das Projekt METABUILDING LABS steht in engem Zusammenhang mit dem H2020-Projekt METABUILDING (G.A. Nr. 873964), ([www.metabuilding-project.eu](http://www.metabuilding-project.eu)), das im Juni 2020 startete.

Das METABUILDING Projekt hat die erste Ebene dieses Ökosystems durch die Einbeziehung von 6 Zielländern (die nun auf insgesamt 13 Europäische Länder ausgeweitet werden) geschaffen und eine *Open Innovation Digital Plattform* für das Innovations-Ökosystem des Bausektors ins Leben gerufen.



Das METABUILDING Projekt hat die erste Ebene dieses Ökosystems durch die Einbeziehung von 6 Zielländern (die nun auf insgesamt 13 Europäische Länder ausgeweitet werden) geschaffen und eine *Open Innovation Digital Plattform* für das Innovations-Ökosystem des Bausektors ins Leben gerufen.



Die Plattform [metabuilding.com](https://www.metabuilding.com) wird als virtuelle, alleinige Anlaufstelle (*Single-Entry-Point*) zur Innovationsunterstützung und für Dienstleistungen für das europäische Bau-Ökosystem im Allgemeinen und insbesondere für die OITB-Dienstleistungen dienen, die im Rahmen des METABUILDING LABS Projektes entwickelt werden.

Dies stellt in zweifacher Hinsicht ein ehrgeiziges Vorhaben dar, das durch die Roadmap der **European Construction Technology Platform (ECTP)** strategisch untermauert wird. Darüber hinaus sind 21 der ECTP-Mitglieder, darunter die ECTP selbst, Partner im METABUILDING LABS Projekt.

### SEKTORALE, REPLIKATIONS- UND VERWERTUNGSZIELE

- **Aufbau** eines zukunftssicheren, ausbaufähigen, wettbewerbsfähigen, nachhaltigen und integrativen europäischen Innovations-Ökosystems und OITB-Netzwerks.
- **Stimulierung** von Investitionen in Gebäudehüllen-Innovationen und neue Technologien durch die Bereitstellung von Prüfnachweisen zur Leistungsfähigkeit des Materials für Unternehmen und Investoren.
- **Beitrag** zur Verbesserung der technischen und ökologischen Qualität von EU-Gebäudehüllen-Produkten durch die Harmonisierung und Straffung der Prüfanforderungen.

### SOZIOÖKONOMISCHE UND ÖKOLOGISCHE ZIELE

- **Erschließung** des Potentials von KMUs durch Zugang zu Prototyping, Prüfeinrichtungen, Zertifizierungsleistungen und Infrastrukturen zur Verbesserung der Qualität ihrer Produkte/Lösungen.
- **Evaluierung** der Nutzerakzeptanz und Umwelтанforderungen von Produkten und Lösungen in Living Labs.

#### Projekt Partner :

